

Aufgaben für den Unterrichtsausfall

Liebe Klasse 8a,

ich habe euch für die unterrichtsfreie Zeit vier verschiedene Aufgabenstellungen im **Fach Deutsch** hochgeladen. Ich möchte euch bitten, alle Aufgaben ordentlich und gewissenhaft zu bearbeiten. Ich werde die Aufgaben nach den Ferien kontrollieren.

Da unsere Klassenarbeit entfällt, möchte ich euch bitten **zwei der vier bearbeiteten Aufgaben** bis zum **9. April 2020** an mich per Email zu senden (seidl.maximilian06@gmail.com). Dabei könnt ihr die Aufgaben mit Word am PC schreiben oder auch per Hand schreiben und mir einfach ein Foto zusenden.

In **Sozialkunde** sollt ihr für diese Woche im Buch die Seiten 50 und 51 sowie die dazugehörigen Aufgaben 1 bis 3 bearbeiten. Nächste Woche folgen noch weitere Aufgabe.

Mir ist es wichtig, dass ihr die unterrichtsfreie Zeit jetzt nicht bloß als verlängerte Ferien betrachtet. Trotzdem müsst ihr die Aufgabenstellungen bearbeiten, da ihr die Lerninhalte nach den Ferien benötigt und sie auch Einfluss auf eure Note haben. Ich werde nach den Ferien alle Aufgaben kontrollieren. Meistens habt ihr bei der Unterrichtsreihe zum Buch Tschick super mitgearbeitet, also macht einfach so weiter. Bei Fragen zu den Aufgaben können eure Eltern oder ihr euch gerne per Mail an mich wenden.

Zuletzt möchte ich euch bitten, in den nächsten Wochen besonders auf euch, eure Familie und Freunde zu achten. Natürlich sollt ihr jetzt in keine riesen Aufregung verfallen, aber ihr solltet die Lage auch nicht unterschätzen. Bleibt alle gesund und ich freue mich, euch nach den Ferien wieder in der Franziskus Realschule begrüßen zu dürfen.

Lieben Gruß

Herr Seidl

Buchkritik Tschick

Der Jugendroman „Tschick“ des 48-jährigen Wolfgang Herrndorf ist 2010 im Rowohlt-Verlag erschienen und kostet 8,99 Euro. Der Autor wurde 2010 mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis dafür ausgezeichnet. Inzwischen wurde der Roman bereits am Staatsschauspiel in Dresden und im Theater in Nürnberg gezeigt und wird sogar von den meisten Literaturkritikern gelobt.

Der Roman, der in vielen Rezensionen als „Roadmovie“ bezeichnet wird, handelt von dem Außenseiter Maik Klingenberg, der sich mit seinem neuen Klassenkameraden, dem Spätaussiedler „Tschick“, von Berlin aus in einem geklauten Lada auf die Reise in die Walachei macht. Beide Jungen sind Außenseiter, obwohl sie aus sehr unterschiedlichen Verhältnissen kommen und auch sehr verschieden in ihrer Art sind.

Ich kann mir vorstellen, dass sich sehr viele Jugendliche mit Maik und Tschick identifizieren können, da sie sich entweder in dem schüchternen Maik oder in dem Draufgänger Tschick wiedererkennen. Die beiden verwirklichen den Traum vieler Jugendlicher, einfach mal loszuziehen, die Welt zu erobern und ihre eigenen Erfahrungen zu machen. Zum Schluss sagt der Ich-Erzähler Maik dann auch, dass sie eine andere Welt und andere Menschen kennengelernt hätten, eine bessere, als die, vor der die Erwachsenen immer warnen: „Aber das Seltsame war, dass Tschick und ich auf unserer Reise fast ausschließlich dem einen Prozent begegneten, das nicht schlecht war.“

Ein tolles Buch, das man unbedingt lesen sollte. Es wird von Seite zu Seite spannender und man kann es bis zum Schluss nicht weglegen.

Buchkritik von Nicolas Rettich, Klasse 9a des Hegel- Gymnasium in Stuttgart

Aufgabenstellung:

1. Lies die Buchkritik des Jungen aus Stuttgart und stelle fest, ob du seine Einschätzung teilst.
2. Verfasse selbst eine Buchkritik, indem du dich an der Vorlage und den unten aufgeführten Vorlagen orientierst. Du darfst natürlich inhaltlich von der Vorlage abweichen, wenn du eine andere Meinung hast.

Aufbau einer Buchkritik:

Einleitung:

- Nenne Autor, Titel, Textsorte, Erscheinungsjahr und Verlag des Buches
- Fasse den Inhalt des Buches kurz und sachlich zusammen, indem du die Hauptakteure und das Hauptthema nennst
- Dabei ist es wichtig, dass du nicht die komplette Handlung verrätst, da eine Buchkritik für Personen ist, die das Buch noch lesen wollen

Hauptteil: Im Hauptteil bewertest du das Buch chronologisch mittels unterschiedlicher Kriterien

- Sprache und Stil: z.B. : Ist das Buch verständlich geschrieben? Kann man sich durch die Darstellung in die Protagonisten hineinversetzen? Benutzt der Autor bestimmte Stilmittel?
- Inhalt und Schlüssigkeit der Handlung: z.B. Ist der Inhalt interessant und sinnvoll dargestellt? Passen die einzelnen Handlungsschritte zueinander oder gibt es Fehler?
- Gesamteindruck: Welchen Eindruck habe ich vom Buch? Wurde mein erster Eindruck vor dem Lesen bestätigt?

Schluss: Verfasse ein abschließendes Fazit

Begründe, warum man sich das Buch kaufen sollte oder nicht kaufen sollte.

Begründe, für wen das Buch besonders geeignet ist.

Die Welt und der Mensch sind schlecht, oder etwa nicht?

„Seit ich klein war, hatte mein Vater mir beigebracht, dass die Welt schlecht ist. Die Welt ist schlecht, der Mensch ist auch schlecht. Trau keinem, geh nicht mit Fremden und so weiter. Das hatten mir meine Eltern erzählt, das hatten mir meine Lehrer erzählt, und das Fernsehen erzählte es auch. Wenn man Nachrichten guckte: Der Mensch ist schlecht. Wenn man Spiegel TV guckte: Der Mensch ist schlecht. Und vielleicht stimmte das ja auch, und der Mensch war zu 99 Prozent schlecht. Aber das Seltsame war, dass Tschick und ich auf der Reise fast ausschließlich dem einen Prozent begegnet waren, das nicht schlecht war. Da klingelt man nachts um vier irgendwen aus dem Bett, weil man gar nichts von ihm will, und er ist superfreundlich und bietet auch noch seine Hilfe an. Auf so was sollte man in der Schule vielleicht auch mal hinweisen, damit man nicht völlig davon überrascht wird.“ (Tschick, S. 209)

Aufgaben:

1. Ordne den Textabschnitt in den Handlungsverlauf ein und fasse die Gedanken des Erzählers in eigenen Worten zusammen. Nenne die unterschiedlichen Personen, die Maik und Tschick auf ihrer Reise getroffen haben und die nett zu ihnen waren.
2. Zeige anhand des Ausschnittes auf, was Maik auf seiner Reise mit Tschick gelernt hat und inwiefern ihn sein neues Weltbild verändert hat.

Tipps: - Begründe deine Aussagen mit den passenden Textstellen.
- Nutze für Aufgabe 2 unsere Ergebnisse aus der letzten Deutschstunde.

Ein Brief von Tschick

Hey Maik,
wie ist die Lage?

Eigentlich haben wir ja Kontaktverbot, aber ich habe einen Kumpel hier im Heim gefragt, ob er diesen Brief für mich abschicken kann.

Wie ist es dir seit dem Gerichtsprozess ergangen? Hast bestimmt ordentlich Ärger bekommen, wegen deiner Aussage! Das hättest du echt nicht machen müssen, du hast noch ne Zukunft vor dir, bei mir ist das eh alles verloren. Deshalb habe ich alles auf mich genommen. Dein Vater ist bestimmt durchgedreht oder hat er endlich eingesehen, dass er sich mehr um dich kümmern muss?

Wie geht es deiner Mutter, hat die hundertste Entzugskur endlich geholfen? Wie waren die ersten Tage in der Schule, haben die da überhaupt etwas mitbekommen? Hast du mal was von Isa gehört?

Ich drehe hier noch durch, die ganzen anderen Kinder hier sind total behindert und ich fühle mich wie in einer Klappe. Jeden Tag muss ich über meine Gefühle reden und Pläne für meine Zukunft aufstellen und wie ich mich ändern möchte. Ich will doch nur wieder raus und frei sein, mir fällt hier die Decke auf den Kopf.

Was hast du denn vor jetzt? Gehst wieder brav in die Schule und ziehst das durch? Dann Abi und Studium, so wie alle...

Falls du Lust und Zeit hast mir zu antworten, schreib den Brief an Jan Schreiber, Gartenstraße 9, 17268 Templin. Der gibt mir den Brief dann weiter, Er ist der einzige hier, der ganz korrekt ist.

Lieben Gruß

Der Automobilist

Aufgabe:

Schreibe die Antwort aus der Sicht von Maik und beantworte die unterschiedlichen Fragen von Tschick:

- Beziehe dich auf das Ende des Romans und berichte Tschick, was bei dir zu Hause passiert ist.
- Beziehe dabei die Veränderung ein, die Maik im Laufe des Buches vollzogen hat
- Beantworte, was Maik jetzt machen möchte. Wie könnte Maiks Zukunft aussehen?

Charakterisierung von Tschick

Aufgabe: Sammelt alle Eigenschaften, die sich aus seinen Aussagen, seinem Verhalten und aus dem, was Maik über ihn denkt und sagt, ableiten lassen. Arbeitet dabei zunächst Informationen über sein Aussehen sowie über seine Handlungen heraus und leitet daraus die Charaktereigenschaften ab. **Schreibt eine Charakterisierung (mit Textstellen) von Tschick und füllt die Tabelle zuvor als Orientierung aus.**

Kapitel	Aussehen und Handlungen	Charaktereigenschaften